

„Chor gesucht, Plakat gesehen“

Werbeaktion: Zum Informationsabend des Büttelborner Männergesangsvereins Liederkranz kommen 14 Interessenten

BÜTTELBORN. Gelb war in den letzten Wochen die vorherrschende Farbe in Büttelborn. Gelbes Herbstlaub an Bäumen und Sträuchern, gelbe Plakate an Hauswänden, Laternen und Straßenecken. „Mann, Deine Stimme ist gefragt!“ steht darauf oder „Wo man als Mann die Stimme erheben darf“.

„Ich hab' diese Aktion geklaut“, lacht Alfred Gölz, der Koordinator des Männergesangsvereins Liederkranz 1863. Der älteste Verein Büttelborns hat sich auf der Suche nach neuen Sangesbrüdern zu dieser auffälligen Werbeaktion mit flotten Sprüchen entschlossen. „Keiner soll mehr sagen können, er habe noch nichts vom Liederkranz gehört“, sagte Artur Schröter, der Schriftführer.

Flugs hatten die Mitglieder des Liederkranzes die Erlaubnis des Bürgermeisters eingeholt, sämtliche Plakatständer aller politischen Parteien im Ort eingesammelt, mit ihren Plakaten beklebt und in den vergangenen drei Wochen längs der am meisten befahrenen Straßen verteilt. Mit zweieinhalbtausend Flugzetteln bewaffnet, für jeden Haushalt einen, haben die Sängern, wie Vorsitzender Gerald Raiß beschreibt, „Angriff auf Büttelborn genommen“.

„Neue Männer braucht der Chor: DICH!“ Das interessierte Michael Hölzgen und er kam am Dienstagabend zur Infoveranstaltung mit anschließender Chorprobe in den Musikpavillon. Er hat nach eigenen Angaben noch nie in einem Chor gesungen und hofft, Anschluss zu finden. „Ein Netzwerk der Freundschaft – MGV Büttelborn“ verheißt einer der Werbesprüche. Seinem Vater habe das Flugblatt so gut gefallen, erzählt Hölzgen, dass er es für seinen eigenen Verein gleich mitgenommen habe. 37 aktive Sänger zählt der Liederkranz zurzeit, hinzu kommen etwa sechzig nichtaktive Mitglieder. „Man muss Mitglieder werben, wenn man noch auf der Höhe ist“, sagt Gerald Raiß.

„Dienstags Zeit, Chor gesucht, Plakat gesehen“. Stichwort-staccato-artig ist der Beweggrund von Ralph Buchta, der Werbeaktion zu folgen. Insgesamt nahmen 14 Männer die Gelegenheit wahr, einen Eindruck des von Kreischorleiter Markus Braun seit Ostern 2007 geleiteten Chores zu bekommen. Das Repertoire ist vielseitig, gesungen wird bei Jubiläen, der Liederkranz bringt Geburtstagsständchen, veranstaltet Konzerte und Liederabende und singen bei Freundschafts- und Wertungssingen mit. Vergangenen Samstag haben die Sänger beim Chorwettbewerb der Sparkassenstiftung in Stockstadt teilgenommen und warten jetzt auf das Ergebnis. Auf dem Weihnachtsmarkt in Erfurt und in der Christmette in Büttelborn wird der MGV Liederkranz noch singen.

Zur Chorprobe sind dann auch die regulären Mitglieder erschienen. Fünfundvierzig Männer sitzen, in vier Stimmlagen unterteilt, in zwei Halbkreisen um das Klavier herum.

Hans-Joachim Schaus wurde von ihm bereits bekannten Sängern zum Kommen animiert. Er sitzt jetzt zwischen Hans Funk, einem der ältesten Sänger des Chores, und dem Vizedirigenten Peter Haak. Vor ihnen stehen Getränke auf einem Barhocker. Auch die anderen Neulinge wurden zwischen den Chormitgliedern verteilt. Die Noten von „Only you“ werden ausgeteilt. „Und jetzt schön erzählen“, fordert Braun die Sänger auf, „mit ein bisschen Gefühl.“

„Männer – erhebt eure Stimmen“ – dienstags, 20 Uhr im Musikpavillon, Friedrich-Ludwig-Jahnstraße. Vorsingen muss hier keiner.